

Zeitschrift: Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen
Herausgeber: Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-
Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere
Band: 15 (1942)
Heft: -

Vereinsnachrichten: Wettbewerb für einen neuen Titelkopf des "Pionier"

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Telegraphendirektion, *militärtechnisch* dem vorgesetzten F. Tg. Of. oder *reinmilitärlich* dem vorgesetzten Truppenkommando oder Stabschef.

Schematisch dargestellt, gestaltete sich das Subordinationsverhältnis wie die Darstellung auf Seite 77 zeigt. (Forts. folgt.)

Gründung der Pionier-Sektion des U.O.V. Untertoggenburg, Uzwil

Trotz der Ungunst der Zeit, aber wegen des durch den Aktivdienst verlangten grösseren Bedarfes an Verbindungstruppen, befasst sich der Zentralvorstand mit der Frage der Neugründung von weiteren Sektionen, worüber wir gegenwärtig mit verschiedenen Unteroffiziersvereinen über die Angliederung einer Pioniersektion unterhandeln.

So ist am 2. Mai d. J. in *Uzwil* eine Pi. Sektion des UOV Untertoggenburg gegründet worden, die unter der Leitung von Fw. Scholl, Fk. Kp., steht. Wir heissen diese neue, die 17. Sektion, in unserem Verband herzlich willkommen und wünschen ihr einen kräftigen Impuls für die Zukunft.

*Eidg. Pionier-Verband:
Zentralvorstand.*

Wettbewerb für einen neuen Titelpf des „Pionier“

Der Zentralvorstand wird der diesjährigen Delegiertenversammlung beantragen, den «Pionier» von 1943 an wieder monatlich erscheinen zu lassen, das Format aber soll vom gleichen Zeitpunkt an und auf alle Fälle von A 5 auf A 4 geändert werden.

Wir eröffnen hiemit einen Wettbewerb für einen neuen Titelpf des «Pionier».

Vom Umschlag auf gelblichem Papier im vorgesehenen Format A 4 wird zirka $\frac{1}{4}$ bis $\frac{1}{3}$ für den Titel verwendet, der übrige Teil für Inserate. Der *feste Text* lautet:

«PIONIER», Zeitschrift für die Verbindungstruppen.
Offiz. Organ des Eidg. Pionier-Verbandes und der Vereinigung Schweiz. Feld-Telegr. Of. und -Unteroffiziere. Organe

officiel de l'Association fédérale des Pionniers et de l'Union suisse des Officiers et Sousofficiers du Télégraphe de campagne.

Dazu die laufenden Ordnungsangaben, gemäss dem jetzigen Umschlag.

Die Entwürfe für den neuen Titelpfopf sind mit Tusch im Format *A 4 quer* (nicht hoch) zu zeichnen, damit sie dann auf einem Klischee verkleinert werden können. Die Zeichnung soll möglichst einfach gehalten und nicht überladen sein. *Einsendetermin*: 1. September 1942.

Für die beiden ersten Preise werden Fr. 25.—, resp. 15.— vergütet.

Teilnahmeberechtigt sind alle Angehörigen der Verbindungstruppen; bei gleich guter Ausführung der Entwürfe erhalten unsere Verbandsmitglieder den Vorzug.

Eidg. Pionier-Verband:
Zentralvorstand,
Leonhardshalde 21, Zürich 1.



Reger «Ausflugsbetrieb» bei einer je nach Einsatzbedürfnis einsetzbaren Brieftaubenstelle.

Zu Artikel Brieftauben im Kriegseinsatz

Aufnahme: Transocean/Schmidt